

# Kinross Gold erzielt Rekordproduktion, erhöht Dividende

13.08.2009 | [Rainer Hahn](#)

RTE Stuttgart -(www.rohstoffe-go.de) - Der Goldminenkonzern Kinross Gold (WKN A0DM94) meldet für das zweite Quartal 2009 eine Rekordproduktion von 560.479 Unzen Goldäquivalent, was einem Anstieg von 38 Prozent gegenüber den 406.302 Unzen des Vorjahreszeitraums entsprach.

Allerdings fiel der Nettogewinn des Minenriesen von 26 Millionen US-Dollar oder 4 Cent je Aktie 2008 auf jetzt nur noch 19,3 Millionen USD bzw. 3 Cent pro Aktie. Im ersten Halbjahr verdiente Kinross damit netto 95,8 Millionen USD (14 Cent / Aktie) und lag damit ebenfalls leicht unter dem Vorjahresergebnis von 96,9 Millionen (16 Cent / Aktie).

Im zweiten Quartal 2009 fielen Währungsverluste von 57,5 Millionen Dollar an, während es im Juni-Quartal 2008 lediglich 12,5 Millionen waren. Zudem verbuchte Kinross im zweiten Quartal Einkommens- und Minensteuern von 21,6 Millionen Dollar nach 21,3 Millionen im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Zudem senkte der Konzern die Produktionsprognose für das laufende Jahr leicht von 2,5 auf 2,3 bis 2,4 Millionen Unzen Goldäquivalent - vor allem auf Grund einer länger als erwarteten Anlaufphase bei der Erweiterung der Paracatu-Mine in Brasilien. Die Umsatzkosten sollten sich für das Gesamtjahr 2009 auf 390 bis 420 Dollar je Unze belaufen, meldete Kinross zudem.

Ceo Tye Burt erklärte man habe die Kosten pro Unze Goldäquivalent im Jahresvergleich um 32 Dollar senken und damit die Margen auf einen Rekord von 481 Dollar je Unze anheben können. Die Kosten auf der Paracatu-Mine hätten im Sommer höher gelegen, als gedacht, während man die Produktion auf das angestrebte Niveau herauf gefahren habe, doch da die Mühle jetzt gut laufe, rechne man damit, dass die Kosten wieder fallen würden.

In den ersten sechs Monaten 2009 erzielte Kinross einen Ausstoß von rund 1,087 Millionen Unzen Goldäquivalent nach 737.816 Unzen in der ersten Jahreshälfte 2008. Das Unternehmen rechnet damit, dass die Investitionen im laufenden Jahr um 25 Millionen Dollar über den bisher erwarteten 475 Millionen Dollar liegen werden, und zwar vor allem auf Grund der Paracatu-Erweiterung.

Kinross verfügte zum 30. Juni 2009 über Cash und Cashäquivalente von 645,5 Millionen Dollar und hat eine Dividende von 5 Cent pro Stammaktie beschlossen, was eine Steigerung von 25 Prozent gegenüber der Dividende des ersten Quartals darstellt. Begründet wurde dies höheren Goldpreisen, einem starken Cashflow und einer positiven Einschätzung der Zukunftsaussichten des Unternehmens.

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/14374--Kinross-Gold-erzielt-Rekordproduktion-erhoeht-Dividende.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).